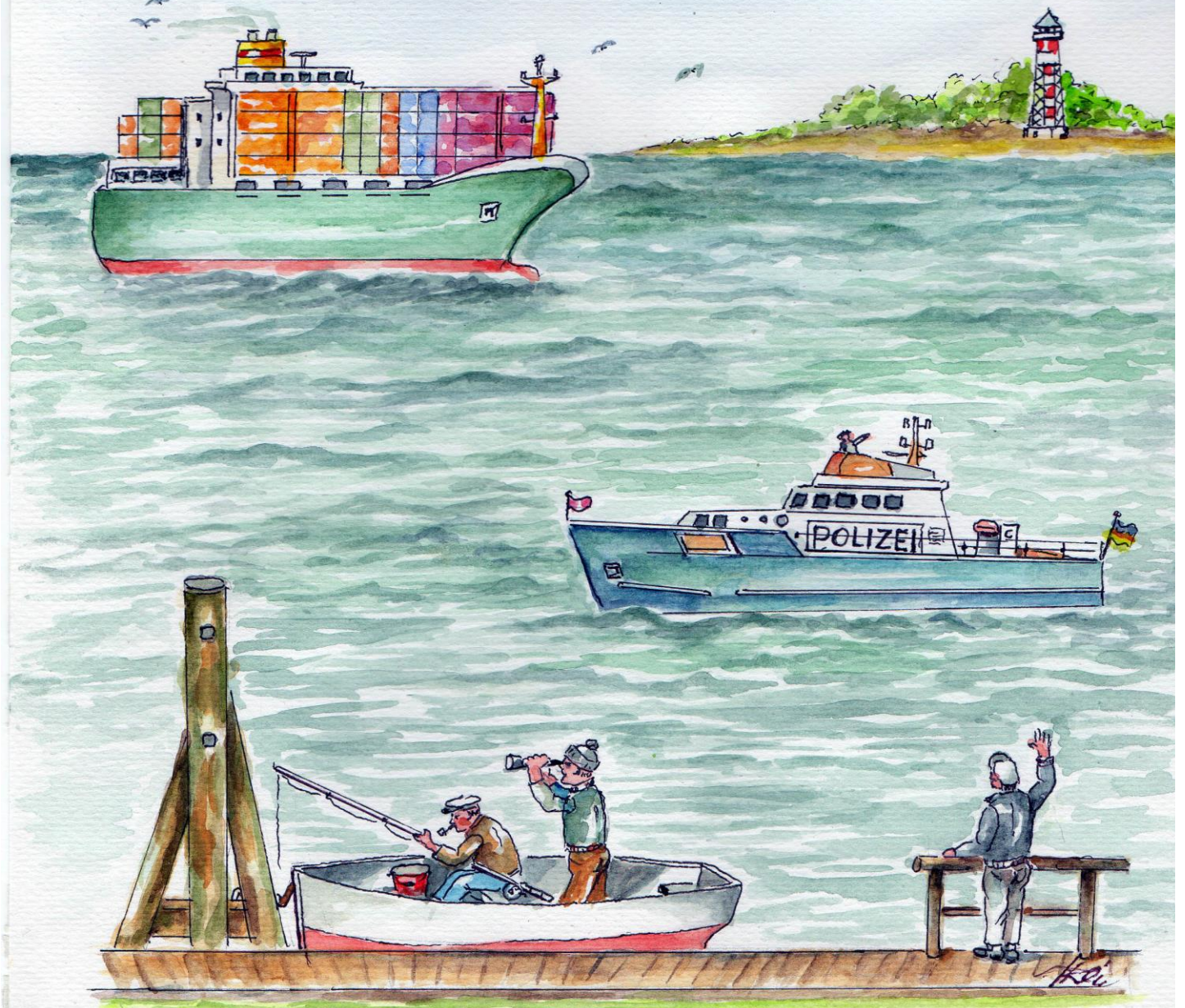




Klub Woterkant

Traditionsgemeinschaft ehemaliger Angehöriger der Wasserschutzpolizei Hamburg



Erreichbarkeit des Vorstandes:

1. Vorsitzender
Klaus-Peter Leiste
Mobil: 0172-59 75 664
E-Mail: KLeiste@t-online.de
2. Vorsitzender
Ernst-Wilhelm Dunst
Mobil: 0176-84706109
E-Mail: willy.dunst@wt.net.de
3. Schatzmeister
Holger Schühmann
Mobil: 0162-3571653
E-Mail: schuehmann@aol.com
4. stellv. Schatzmeister
Jörn Schwarz
Mobil: 0160-8596196
E-Mail: j.schwarz@netzadmin.org
5. Beisitzer für Soziales
Klaus Illing
Mobil: 0177-1416489
E-Mail: makalling@gmx.de

In- halt:

Erreichbarkeit des Vorstandes	Seite 2
Was haben wir unternommen	Seite 4
Termine	Seite 2 und 7
Berichte des Vorstandes	Seite 3 – 4
Berichte der Mitglieder	Seite 4 – 8
Geburtstage	Seite 9
Trauer	Seite 9
Impressum	Seite 10

Schaut auch mal in unsere Web-Site!

www.klub-woterkant.de

Kriege
Angst, Sorgen, Schmerz
Fühlt mein Herz.
Weil Bomben und Raketen fliegen
Weil Menschen sterben.
Wann ist Frieden?
Wer fühlt sich als der große Krieger?
Wer denkt, er sei ein Sieger?
Wer widersetzt sich Frieden?
Wer kann keinen Menschen lieben!?
Bestien in Menschengestalt
Bringen den Menschen Tod und Gewalt.
Sie sehen nur nicht ihren Sieg...
Sie wollen Krieg – Krieg – Krieg..
Städte zerstören..
Unter Trümmern die Toten...
Alles zerschlagen...
Gibt es danach keine Fragen?

Programmvorschau 2024

24. Januar; um 11.00 Uhr
Museum der Illusionen Hamburg
Lilienstraße 14 – 16

14. Februar; um 11.00 Uhr
SPICY'S Gewürzmuseum Speicherstadt
Am Sandtorkai 14

21. März; um 16.00 Uhr
Hamburger Unterwelten e.V.
Besuch des Tiefbunkers Hachmannplatz

17. April; um 11.00 Uhr
Deutsches Zusatzstoffmuseum
An der Brandshofer Schleuse 4

21. Mai; um 13.00 Uhr
Spargelessen auf Oelkers Bauernhof; im „Landsaal“
Klausenburg 6, 21279 Wenzendorf
Liegt zw. Hollenstedt und Buchholz / Nordheide

Im Mai bzw. Juni
Fahrt mit dem Feuerschiff „Elbe 3“ auf der Elbe

19. Juni; um 12.00 Uhr
Matjesessen im Restaurant
„Finkenwerder Elbblick“
Focksweg 42; Hamburg-Finkenwerder

23. – 26. Juni; Klub Reise nach Ostfriesland
„Landgasthof Alte Post“
Aurich-Ogenbargen; Esener Straße 299

Programm Änderungen behalten wir uns vor!
Teilnehmerlisten kommen rechtzeitig dazu
raus! Ihr könnt Euch auch schon telefonisch
oder per E-Mail anmelden!

von Gerdi Schwalme

Eine wichtige Info!

Es finden zurzeit keine Klub-Treffen auf unserem beliebten Restaurant- und Museumsschiff „Bergedorf“ statt. Bis einschließlich März 2024 werden wir unsere Klub-Treffen in der Messe der Wasserschutzpolizeischule abhalten.

Hier beginnen wir aber um 15.00 Uhr, statt 16.00 Uhr! Bitte beachten!

Wir danken dem Leiter der WSPS, Frank Möller, ganz herzlich, dass wir vorerst unsere Klub-Treffen an der Wasserschutzpolizeischule (WSPS) abhalten können. Für Getränke ist auch hier gesorgt!

Berichte des Vorstandes

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Es ist wieder so viel passiert im letzten Quartal 2023. Am 07. Oktober haben die Hamas Israel vom Gaza Streifen aus angegriffen, 240 Geiseln genommen und ca. 2.400 Israelis getötet. Die Geiselbefreiung dauert immer noch an!

Leider halten weltweit die Naturkatastrophen an und werden nicht weniger.

-Der Amazonas mit seinen Nebenflüssen hat viel zu wenig Wasser und die Hausboote der Einwohner liegen auf dem Trockenen. Tausende Fische sind verendet.

Der Panama Kanal hat zu wenig Wasser, so dass der Tiefgang für die großen und vollbeladenen Containerschiffe nicht ausreicht. Die Ladungen mussten reduziert werden und die Wartezeiten vor den Schleusen verlängerten sich.

- Die Vulkane brechen aus und heiße Lavaasche tritt aus.

- Der Hurrikan Otis wütet über Mexiko und verwüstet den Badeort Accapulco, mit seinen vielen großen Hotels. Es gab viele Tote.

-Nach sintflutartigen Regenfällen sind in der lybischen Stadt Dnara tausende Menschen obdachlos und werden vermisst. Viele Häuser und die Infrastruktur wurden zerstört.

-Das Sturmtief „Ciarán“, mit heftigen Regenfällen, wütete in der Toskana. Besonders betroffen war die nördliche Provinz Prato.

Der Gouverneur der Region rief den Notstand aus.

-In Süddeutschland schneite es Ende November bis Anfang Dezember heftig und nach dem Temperaturanstieg kam es zur Schneeschmelze. Die Pegel der Flüsse Rhein, Lahn und Mosel sowie viele kleine Flüsse traten über die Ufer. Viele Straßen mussten gesperrt werden.

-Anfang Dezember 2023 gab der **EU-Klimadienst Copernicus** bekannt, dass das Jahr 2023 wohl das wärmste Jahr der Aufzeichnungen wird, obwohl das Jahr noch nicht ganz zu Ende ist. Die Forscher warnen vor dramatischen Klima-Veränderungen!

Die stellv. Direktorin Samantha Burgess des Copernicus Climate Change Service (C3S) verwies in einer Mitteilung darauf, dass das Jahr 2023 Temperaturrekorde für gleich mehrere Monate aufgestellt habe - auch für November.

Die außergewöhnlichen globalen November-Temperaturen, darunter zwei Tage, die einen Temperaturwert von zwei Grad über der vorindustriellen Temperatur liegt. Das bedeutet, dass 2023 das wärmste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen ist, so Burgess.

Die UN – Klimakonferenz (COP 28) in Dubai konnte sich nach einer Verlängerung der Tagung am 13. Dezember 2023 auf eine gemeinsame Abschlusserklärung einigen. Erstmals wird in der Abschlusserklärung weltweit zur Abkehr von fossilen Brennstoffen aufgerufen. Das war ein historisches Ereignis!

Es gibt aber auch noch etwas anderes zu berichten.

Kollisionen:

-Am 24.10.2023, gegen 05.00 Uhr kollidierten in der Deutschen Bucht 2 Frachtschiffe, die ca. 91 m lange „Verity“ (unter der Flagge des Vereinigten Königreiches) und die ca. 190m lange „Polesie“ (unter der Flagge der Bahamas)! Die Kollision ereignete sich ca. 22 km südwestlich von Helgoland und ca. 31 km nordöstlich der ostfriesischen Insel Langeoog! 2 Seeleute der „Verity“ konnten gerettet werden. Vier Seeleute werden noch von der gesunkenen „Verity“ vermisst! Wir gedenken der vermissten Seeleute und deren Angehörigen.

-Am Samstag, 11.11.2023, gegen 14:15 Uhr, rammte ein Gütermotorschiff, das von Basel in Richtung Karlsruhe unterwegs war, das Tor einer von zwei Kammern der Schleuse Iffezheim. Wie es zu diesem Unfall kommen konnte, ist noch Gegenstand der Ermittlungen der Wasserschutzpolizei in Kehl. Durch die Wucht des Aufpralls wurde das Schleusentor irreparabel zerstört. Die Ermittlungen des zuständigen Deutsch-Französischen Wasserschutzpolizeipostens Gambshausen haben ergeben, dass die zum Unfallzeitpunkt für den Kurs des Frachtschiffs verantwortliche Steuerfrau unter dem dringenden Verdacht des Einflusses von Alkohol stand. Dementsprechend wurde, laut Polizeibericht, gegen die Steuerfrau ein Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Schiffsverkehrs eingeleitet. Auf veröffentlichten Fotos der Presse lag der Bug des Frachtschiffes auf dem beschädigten Schleusentor!

Es gibt auch Erfreuliches zu berichten!

Am 29. Oktober 1923 ging zum ersten Mal das zivile Radio auf Sendung. Heute ist das Radio 100 Jahre alt geworden und aus unserem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. An diesem Tag ging das Radio aus dem Dachgeschoß des VOX-Hauses in Berlin auf Sendung, mit der Ansage: „Achtung, Achtung – hier ist die Sendestelle Berlin“

Am 12. November wäre der Satiriker, Karikaturist und Schauspieler Lorient 100 Jahre alt geworden, der die Menschen immer mit seinen Sketchen zum Lachen gebracht hat., bis heute!

Es gibt auch noch sportliche Highlights für unsere Fussballfans:

Die U 17 Weltmeisterschaft fand in Indonesien vom 10.11.-02.12.2023 statt!

Die deutsche U 17 Nationalmannschaft hat bei der Fussball-WM in Indonesien am 02.12.2023 den Weltmeistertitel gewonnen. Die DFB-Jungs bezwangen Frankreich mit 4:3 im Elfmeterschießen! Das war ein spannender Krimi und eine großartige Leistung.

Herzlichen Glückwunsch!

DFB Polkal:

In der 3. DFB Polkal Runde spielte der FC St. Pauli am 05.12.2023 gegen FC Homburg und gewann 4:1 und ist eine Runde weiter.

Der HSV traf am 06.12.2023 in Berlin auf Hertha und das Spiel gewann Hertha mit 5:3 nach Elfmeterschießen!

2. Bundesliga!

In der 2. Bundesliga steht am 17. Spieltag Holstein Kiel mit 35 Punkten auf dem ersten Platz. Der FC St. Pauli ist mit 33 Punkten zweiter und der HSV steht mit 31 Punkten auf dem 3. Platz .

EM 2024

Die UEFA EURO 2024 findet vom 14. Juni bis zum 14. Juli 2024 in Deutschland statt. Im Eröffnungsspiel spielt in München **Deutschland gegen Schottland**. Das Finale findet im Olympia Stadion von Berlin statt.

Die Auslosung der EM-Spiele war am 02.12.2023 in der Elbphilharmonie. Im Hamburger Volksparkstadion finden 4 Gruppenspiele und ein Viertelfinalspiel statt. **In der Gruppe A** spielen **Deutschland; Schottland; Ungarn** und die **Schweiz!**

Am 19. Juni trifft im Volksparkstadion **Kroatien** auf **Albanien** und am 26. Juni die **Türkei** auf **Tschechien!** Die zwei weiteren Paarungen stehen erst nach den Playoffs im März fest.

Außerordentliche Mitgliederversammlung am 09. November 2023

Diese Mitgliederversammlung fand an einem besonderen Ort statt.

Zum ersten Mal unseres Klub-Lebens wurde eine Mitgliederversammlung an der Wasserschutzpolizeischule (WSPS) abgehalten.

Der Vorstand hatte zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen, die am 09. November 2023 um 15.00 Uhr in der Messe der WSPS stattfand. Die Leitung der WSPS hatte uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, da das Restaurant- und Museumsschiff „Bergedorf“ geschlossen wurde. Die Pächterin hatte den Vertrag gekündigt.

Die Einladungen an die Mitglieder wurden satzungsgemäß rechtzeitig mit der Tagesordnung versandt.

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung musste der Vorstand einladen, da wir eine Satzungsänderung verabschieden wollten, die auf unserer jährlichen Mitgliederversammlung am 09. März 2023 durch das Vereinsregister des Amtsgerichts nicht anerkannt wurde, da ein Formfehler vorlag. Dieser Formfehler wurde nun auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung korrigiert. Der gesamte Satzungsänderungstext wurde in der Tagesordnung aufgeführt.

Ziel der Satzungsänderung ist es, einen / eine stellv. Schatzmeister-/in in die Satzung des § 9 aufzunehmen.

Der Einladungstext vom 05. Oktober 2023

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 09. November 2023

Liebe Kameradin, lieber Kamerad!

Wir / der Vorstand, möchten Dich zu unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Donnerstag, den 09. November 2023, um 15.00 Uhr, in die Messe der

**Wasserschutzpolizeischule
Veddeler Damm 48
20457 Hamburg**

herzlich einladen. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenden

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

TOP 3: Satzungsergänzung des § 9 der Satzung

Aktueller Stand (zuletzt geändert am 18. März 2018 – gültig bis zum Beschluss einer Änderung)

§ 9 Der Vorstand

Der Vorstand besteht aus 4 Mitgliedern:

- a) dem/der 1. Vorsitzenden
- b) dem/der 2. Vorsitzenden
- c) dem/der Schatzmeister/in
- d) dem/der Beisitzer/in für Soziales.

Gesetzlicher Vertreter des Klubs ist im Sinne § 26 BGB die/der 1. und 2. Vorsitzende. Jeder von ihnen vertritt den Verein allein.

Satzungsänderung / Satzungsergänzung (NEU am 09. November 2023)

§ 9 Der Vorstand

Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern:

- a) dem/der 1. Vorsitzenden
- b) dem/der 2. Vorsitzenden
- c) dem/der Schatzmeister/in
- d) dem /der stellvertretenden Schatzmeister/in
- e) dem/der Beisitzer/in für Soziales

Gesetzlicher Vertreter des Klubs ist im Sinne § 26 BGB die/der 1. und 2. Vorsitzende. Jeder von ihnen vertritt den Verein allein.

TOP 4: Wahlen

4.1 Wahl eines stellvertretenden Schatzmeisters / einer Schatzmeisterin

TOP 5: Verschiedenes

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Herzliche Grüße

1. Vorsitzender

Mobil: 0172-59 75 664

E-Mail: KLeiste@t-online.de

Aus dem Protokoll:

Die Satzungsänderung des § 9 der Satzung wurde einstimmig angenommen.

TOP 4: Wahlen

4.1 als stellvertretender Schatzmeister stellte sich der

Kamerad **Jörn Schwarz** zur Wahl.

Jörn Schwarz wurde mit 32 Ja-Stimmen, bei 2 Enthaltungen zum stellvertretenden Schatzmeister gewählt.

Unser Kamerad **Jörn Schwarz** nimmt die Wahl an.

Der Vorstand und die anwesenden Mitglieder gratulierten unserem Kameraden Jörn Schwarz zu diesem ganz besonderen Amt.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wurden allgemeine Themen besprochen.

Der Vorsitzende, Klaus-Peter Leiste, sprach einen ganz besonderen Dank an den Leiter der WSPS, Frank Möller aus,

für die Bereitschaft, dass der Klub Woterkant die Messe in den nächsten Monaten für die „Klub Treffen“ nutzen kann!

Das jährliche Highlight des Klub Woterkant e.V. war das traditionelle Adventsessen im November!

Das traditionelle Adventsessen des Klub Woterkant fand am 22. November um 12.00 Uhr im Bundt's Hotel und Garten Restaurant mit geladenen Gästen statt.

Die runden Tische (jeweils für 8 Personen) waren sehr schön eingedeckt. Auf jedem Platz lag ein Tannenzweig mit einem kleinen Weihnachtsmann, die von den Frauen der Vorstandskameraden gefertigt worden sind.



Über 50 Mitglieder mit ihren Ehepartnern folgten der Einladung. Als Gäste aus der Polizei konnten wir begrüßen:

Der stellv. Leiter der WSP, Olaf Hagenloch, der Leiter der Wasserschutzpolizeischule, Frank Möller und sein Vertreter Dirk Poschmann, die Leiterin der Abteilung WSP 60 Jessica Rayiet und die Sachbearbeiterin von PERS 42 (Soziale Angelegenheiten) Wiebcke Albrecht.



Der stellv. Leiter der WSP Olaf Hagenloch berichtet aus der WS!

Der Leiter der WSP, André Bertram ließ sich krankheitsbedingt entschuldigen. Der Innen- und Sportsenator, Andy Grote, der Staatsrat der Innenbehörde Thomas Schuster, der Polizeipräsident Falk Schnabel, sowie der Leiter der Dienststelle PERS 42 Matthias Lindemann mussten aus dienstlichen Gründen absagen.



Die Gäste mit den Vostandskameraden, es fehlt Wiebke Albrecht.
v.l.n.r. Klaus Illing; Willy Dunst; Frank Möller; Dirk Poschmann;
Jessica Rayiet; Klaus-Peter Leiste; Jörn Schwarz; Holger Schühmann;
Olaf Hagenloch

Der Vorsitzende Klaus-Peter Leiste begrüßte die Kameradinnen und Kameraden sowie die anwesenden Gäste und ging auf die leider dienstlich verhinderten Gäste ein.



Der 2. Vorsitzende, Willy Dunst (rechts) verlas das Grußwort des Leiters der Wasserschutzpolizei, André Bertram

Dem Leiter der Wasserschutzpolizei, André Bertram, wünschte der Vorsitzende die beste Behandlung und Genesung!

Der Vorstand bedankt sich auch bei unserem Kameraden, Jens Claussen, für seine Dankesrede die an den Vorstand gerichtet war.

Klaus-Peter Leiste.

Aktuelles:

Leider können wir unsere gewohnten monatlichen Klub-

Treffen auf dem Restaurant- und Museumsschiff „Bergedorf“ in Neumühlen vorerst nicht mehr abhalten, da die Gastronomie-Betreiberin den Vertrag aufgekündigt und die Gastronomie eingestellt hat.

Was hatten wir unternommen:

-Wir waren vom **11.- 12. September** auf der **Nordseeinsel Neuwerk** und haben dort zwei sehr schöne Tage verbracht. Auf der Hinreise haben wir in Cuxhaven auf Einladung das WSPR 4 besucht. Der Dienststellenleiter hat uns sehr herzlich empfangen und mit Kaffee und Kekse bewirtet. Das WSR 4 ist eine tolle Dienststelle.



Die Diensträume sind großzügig mit Mobiliar und Technik ausgestattet. Der Leiter Stefan Wehden, erläuterte uns in einem Kurzreferat das große Aufgabengebiet der Dienststelle. Anschließend konnte, wer wollte, noch das Küstenstreifenboot „Bürgermeister Brauer“ besichtigen. Die Teilnehmer bedankten sich bei den anwesenden Kollegen und dem Dienststellenleiter für die Gastfreundlichkeit.

(Siehe auch den Bericht von Manuela Schühmann)!

-Am **18. Oktober** ging es nach Jork zum Gasthaus „Stubbe“. Von dort starteten wir eine „**Bosseltour**“ entlang der Elbe. Es war mal wieder ein sehr schöner Ausflugstag, bei bestem Wetter!

(Siehe auch den Bericht von Willy Dunst).

-Am **22. November** fand wieder unser **traditionelles Adventessen** im Bundt's Hotel- und Gartenrestaurant“ statt. (Siehe auch Bericht vom Klaus-Peter Leiste)

-Unsere letzte geplante Veranstaltung für das Jahr 2023 am **06.12.2023** war die **Nikolausfahrt** mit dem Besuch des Weihnachtsmarktes in Schwerin. Leider musste der Vorstand wetterbedingt (starker Schneefall) die Veranstaltung absagen. Klaus-Peter Leiste

Herzlichen Glückwunsch zum Ruhestand

Am **02. Oktober 2023** besuchten die Kameraden Willy Dunst, Jörn Schwarz und Klaus-Peter Leiste unseren **Polizeipräsidenten**, Herrn **Ralf-Martin Meyer**, um noch einmal Danke zu sagen. Danke für die jahrelange Unterstützung des Klub Woterkant e.V.; Danke für die vertrauensvolle Unterstützung im Hause Polizei und die jährlichen Besuche auf unseren Klub-Treffen. Es war für die Klub-Mitglieder immer ein ganz besonderes Erlebnis, wenn Sie, Herr Meyer, uns besuchten.

Sehr geehrter Herr Meyer, wir wünschen Ihnen für Ihren neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, sehr viel Freude im Kreise Ihrer Familie, für die Sie jetzt endlich mehr Zeit haben werden, sowie vor allem Gesundheit.

Der Klub Woterkant e.V. gratuliert Ihnen herzlich zu Ihrer Pensionierung.



v.l.n.r. Jörn Schwarz; Ralf-Martin Meyer; Klaus-Peter Leiste; Willy Dunst

Wir wünschen Ihnen für Ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute und ganz viel Glück bei Ihren evtl. neuen Aufgaben im Ehrenamt.

Für den Vorstand des Klub Woterkant e.V.
Klaus-Peter leiste

Der Vorstand wünscht ebenfalls allen Kolleginnen und Kollegen, die im kommenden Quartal in den Ruhestand gehen, alles erdenklich Gute, ganz viel Glück, Zuversicht, Zufriedenheit und beste Gesundheit. Man wird sich nach etwas Zeit schnell an die ruhigere Zeit im neuen Lebensabschnitt gewöhnen. Die WS-Kolleginnen und Kollegen haben die Möglichkeit dem Klub Woterkant beizutreten. Der Klub bietet ein interessantes Vereinsleben, wo man sich sehr wohl fühlen kann. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied. Kommt doch einfach zum „Schnuppern“ mal vorbei!

Klaus-Peter Leiste

Berichte der Mitglieder

Eine 2 Tagesreise nach Neuwerk vom 11. - 12. September 2023

Am frühen Morgen des 11. September trifft sich eine Gruppe reiselustiger Klub Woterkant Kameraden nebst Frauen auf dem Hamburger Hauptbahnhof, um eine unbekannte Insel zu erobern. Auf nach Neuwerk, eine kleine Insel mitten in der Nordsee, die mal im Wasser und mal im Watt liegt.

Nachdem alle ihren Platz im Zug gefunden haben kann die Reise mit gut gelaunten Passagieren beginnen. In Cadenberge steigt Jens zu und in Buxtehude Paul. Jetzt ist die Gruppe fast komplett.

Nach ca. 2 Stunden endet die Fahrt bei schönstem Sonnenschein in Cuxhaven.

Jetzt heißt es Zeit zu überbrücken da unser Shuttle erst um 15 Uhr nach Sahlenburg startet und die Gruppe zu den Wattwagen bringt. Ein Besuch der Wasserschutzpolizei Cuxhaven, Am Alten Hafen, wurde vom Vorstand natürlich wieder im Voraus organisiert. Nach interessanten Gesprächen und Informationen können Interessierte noch das WS-Boot „Bürgermeister Weichmann“ besuchen.



An Bord der "WS1 Bürgermeister Brauer"

Jetzt melden sich Hunger und Durst und die Jagd nach freien Plätzen in einem der Restaurants am Hafen beginnt. In der Fischerbörse finden neun Hungrige einen Platz und etwas Leckeres zu essen, das Alsterwasser zischt und der Rest sucht weiter. Alle haben etwas in den Bauch bekommen, keiner kommt mit knurrendem Magen zum „Bürgerbahnhof Cuxhaven“ zurück. (was für ein Name).

Um 15 Uhr fährt der Shuttle uns nach Sahlenburger Strand, wo wir noch eine Stunde Zeit haben, um einen schönen Kaffee oder kühle Getränke zu uns zu nehmen. Nach einer Stunde erreichen mehrere Wattwagen von Cuxhaven kommend die Abfahrtstation. Drei Wagen sind für uns reserviert. Nachdem alle über eine kleine Leiter sportlich auf dem Wagen gelandet sind, kann die wilde Fahrt beginnen. Nach gut 1,5 Stunden endet die holprige Fahrt auf Neuwerk, wo wir von Willy und Christel schon sehnsüchtig erwartet wurden, die mit dem MS „Flipper“ angereist sind.



Der Kutscher Fock hat uns heil und gut auf die Insel transportiert.

Herr Fock, einer unserer Kutscher und Besitzer mehrerer Pferde und Kutschen, sowie Eigentümer unserer Unterkunft „Das Alte Fischerhaus“ bringt uns jetzt sicher ans Ziel. Nach dem Bezug der Zimmer treffen sich alle im Restaurant wo es allerlei leckere Speisen, von Labskaus bis Fischteller gibt. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Nach dem Essen

lassen wir den Abend bei guten Getränken und lustiger Stimmung ausklingen.



Die Kameradinnen und Kameraden warten in geselliger Runde auf die leckeren Speisen!

Am zweiten Tag der Reise beginnt der Morgen mit einem guten und reichhaltigen Frühstück. Jetzt ist Freizeit, um die Insel zu erkunden. Der 1310 errichtete Turm, das „Neue Bauwerk“ gab Neuwerk seinen Namen. Der Weg dorthin führt durch den Herrngarten, der nach historischem Vorbild angelegt wurde. Einige Kameraden machen noch einen Spaziergang zum Inselkaufmann Lange, wo man allerlei Mitbringsel erwerben konnte.

Um 12.30 Uhr bringen wir Christel und Willy zum Hafen, wo sie wieder mit dem MS „Flipper“ nach Cuxhaven starten.



Vier erschöpfte Klub Kameraden, die zum MS „Flipper“ schauten!

Es ist Mittag und Frau Fock hat einen großen Topf leckere Gemüsesuppe mit einer dicken Bockwurst für jeden vorbereitet, die wir uns schmecken lassen.



Anstehen zum Empfang der leckeren Gemüsesuppe mit einer Bockwurst! Bis zur Abfahrt unserer Kutsche haben wir jetzt noch Zeit für einen Spaziergang oder Kaffee und Kuchen. Leider ist der Pflaumenkuchen mit Sahne ausverkauft, schade! Jetzt heißt es warten, bis das Wasser sich verzogen hat und die Fahrt zurück nach Sahlenburg beginnen kann.



Aufsitzen war angesagt, zur Überfahrt nach Sahlenburg

Am Nachmittag werden die Pferde von der Weide geholt und angespannt. Nachdem alle wieder auf der Kutsche sitzen, beginnt die fast zweistündige etwas holprige Fahrt zurück aufs Festland nach Sahlenburg, wo unser Shuttle wartet, um uns zurück zum Bürgerbahnhof Cuxhaven zu bringen.

Pünktlich um 19.08 Uhr mit Abfahrt unseres Zuges beginnt es zu regnen. Was hatten wir doch für ein Glück, die Insel im Sonnenschein zu erleben.

Dieser Ausflug hat sich auf jeden Fall gelohnt und war wieder mal toll organisiert.

Manuela Schühmann

Klub Woterkant wieder sportlich unterwegs

Elf sportliche Kameradinnen und Kameraden haben sich für die sportliche Veranstaltung des Klub Woterkant gemeldet.

Am 18.10.2023, ab 11.00 Uhr, war Treffpunkt bei Stubbes Gasthof in Jork. Für mich war es schon eine Herausforderung den Veranstaltungsort zu erreichen. Das Navi führte mich immer wieder in die gleiche Straßensperrung. Aber ich war rechtzeitig vor Ort. Stubbes Gasthof liegt zudem, von der Hauptstraße nicht einsehbar, hinter einem Deich.

Natürlich hatten wir, wie eigentlich bei allen Veranstaltungen des Klubs, herrliches Wetter!

Nachdem alle Kameradinnen und Kameraden anwesend waren, wurden die Getränkewagen mit verschiedenen Getränken, wie Bier (auch alkoholfrei), Säfte, Limo etc. und mit kleinen Appetitanregern (Fläschchen) beladen und schon ging es los.

Der Gastwirt führte uns über den Deich an die Elbe, gab eine kurze Einweisung und schon, nachdem 2 Gruppen gebildet wurden, rollten die Kugeln.



Die zwei Bosselgruppen Teilnehmer-/innen!

Die Strecke war der sogenannte Deichverteidigungsweg. Bis auf ein paar Radfahrer und Spaziergänger, die ebenfalls den Deichverteidigungsweg nutzten, konnten wir die Bossel Kugel richtig laufen lassen. Aber die Schwierigkeit bestand darin, dass der geteerte Weg eine leichte Schrägung Richtung Elbe hat, und somit drifteten die Kugeln stets in die Grünfläche zur Elbe hin.

Die Gruppen führten selbst die Wurflisten und bestimmten auch auf der ersten Hälfte der Strecke, wann Pausen, sogenannte Getränkestops, eingelegt wurden.

Die sportliche Veranstaltung war auf zwei Stunden ausgelegt und somit trafen sich beide Gruppen nach einer Stunde am Wendepunkt wieder.

Gemeinsam ging es dann, nach einer ausgiebigen Pause, wieder in Richtung Start.



Die Bosselteilnehmer des Klub Woterkant e.V.

Am Ende stellte sich heraus, dass beide Gruppen die gleiche Anzahl von Würfeln für die Bossel- Strecke benötigten. **Fazit:** Es gab nur Gewinner!

Im Anschluss haben wir uns als Belohnung ein leckeres Mittagessen in Stubbes Gasthof gegönnt.

Nachdem alle gut gesättigt waren, wünschte Peter uns, übrigens vielen herzlichen Dank Peter für die Organisation, einen guten Heimweg.

Willy Dunst

Das WS - Rätsel: Gelöst!

Im Jahr 1970 waren drei Jahre Ausbildung vorbei.

Das WSR 6 am Schuppen 50 war mein erstes Revier. Hier stellte sich mir eine Frage: Woher stammte dieser hohe Status der WS den ich im täglichen Dienst immer wieder beobachtete?

Zm Beispiel: Der Handschlag vom Vice der Schauerleute beim Betreten der Schiffe - Die Zustimmung bei Maßnahmen

wie z. B. schwere Arbeitsunfälle - Kollisionen - Absperrungen bei Leichenfunden... Das Fieren der Gangway auf den Schiffen an den Pfählen im Segelschiffhafen (ja den gab es damals noch) , nur auf ein kleines Handzeichen hin..... und und , und..... !!

...und dann ganz langsam kam ich der Lösung des Rätsels immer näher!

Nur wenige Monate später, ich war am WSR 7 auf der D - Tour gelandet, hatten wir einen Einsatz: Auf einem Dampfer der Black - Star - Line / einer Reederei aus Westafrika war eine Party auf dem Achterschiff aus dem Ruder gelaufen. Der Bootsmann hatte eine Gruppe weiblicher Angestellter des " Verein für Völkerverständigung - Herbertstraße 6 e.V" einfliegen lassen.

Der Kapitän ordnete die Auflösung der Feier an - die Matrosen drehten die Musik lauter.

Wir, die D- Tour, sollten nun das Ding drehen. Ich, noch unter den Fittichen des Bärenführers Eugen Unnerbrink, hatte große Bedenken! Wir waren nur eine Handvoll Kollegen, die Hälfte war über 50 Jahre alt - einige hatten schon einen dicken Bauch....

.....un dann die Wende: An Bord, unten in der Messe drehen die Kollegen die aggressive Stimmung auf Null.

Nur eine kleine Gruppe rollte mit Augen und zeigte uns den Mittelfinger. Dann stürzte einer von ihnen auf mich zu und rief:" You rremember me ???!!!" Ich schüttelte den Kopf. Er taumelte und schrie: " You rremember Television grundig?" "Yes, " sagte ich.

.....vor einem halben Jahr hatten wir, Bernd Spath und ich diesen Dampfer einkommend abgefertigt.

An der Gangway stand mein Gegenüber, er gab uns mit Tränen in den Augen (Wut) einen " Kassenzettel.

" Verdammt teuer, " rief Bernd mit Blick auf den Zettel.

In seinem senegal - englischen - Slang rief er uns folgenden Satz zu: " 5 Fernseher waren für 5 Familien bestimmt - alle waren kaputt !!!!"

Bernd steckte den Zettel ein: " Das hören wir uns einmal an." Im Elektro- Laden in der Dietmar - Koel - Straße sah sich der Chef den Zettel an. Er grinste, breitete die Arme aus, schaukelte un sagte: " Wasser und Wellen und Fernseher vertragen sich nicht!"

Bernd schüttelte den Kopf, tippt dem Chef auf den Arm und sagte " Wir haben Freunde beim Zoll, der Zoll hat Freunde beim Finanzamt, das Finanzamt hat Freunde bei der Steuerfahndung."

Das Grinsen war weg: " Sie sollen vorbeikommen!" Bei Auslaufen des Black- Star - Dampfer bekamen wir beide Geschenke: Ich bekam ein " 30 cm hohes „ Krokodil", es trug einen Strohhut, stand auf einem Brett und hatte einen Koffer in der " Hand". Bernd bekam ein Gurken- glas mit einem aufgemalten Gorilla.....!

Das Rätsel "WASSERSCHUTZPOLIZEI HAMBURG" war gelöst!!!

Zurück an Bord : Diese Geschichte hatte offensichtlich die Runde gemacht. Die Stimmung ging steil nach oben.

Die Damen wurden aus den Kojen geholt (Nein liebe Kollegennicht von uns !!!!).

Sie waren stark angeschlagen, schlingerten und hatten leichte Sprachstörungen. Der Kollege Ernst Brandt gab die Order: " Jeder bringt eine Lady einzeln die Treppe hoch!" Dann war ich dran, alles ging gut. Aber als wir beide oben waren, gingen plötzlich ihre Augen auf Null, sie ruderte

mit den Armen und fiel die Treppe herunter. Unten angekommen war ihr linker Arm leicht abgeknickt!

Dann folgte das volle Programm: Erste Hilfe und dann der RTW!

Drei Stunden später Audienz beim Wachhabenden Gerd Werner: Frage: " Ihre Aussage?"

" Mir wurde schlecht, ich fiel runter, " sagte ich und zeigte ihm die Seite in meinem Merkbuch.

"Das hat sie hier unterschrieben, " ich tippte auf die unterschriebene Seite.

Der Wh. rollte mit den Augen, wischte über mein Merkbuch und presste den Zeigefinger auf ihre Unterschrift:" Mist - großer Mist-hoffentlich kommt da nichts nach !!!!"

Ich starrte auf die Unterschrift, da stand: " M. IN AFRIKA IS MUDDERTAG

(Das habe ich dem Bärenführer Eugen Unnerbrink über 50 Jahre verheimlicht)

Holger Bogenschneider

Wer kann helfen?

Unser Kamerad Olaf Heinbockel, vom „Polizei Museum“ kommt mit folgender Bitte:



Wir haben heute im Polizeimuseum eine Anstecknadel (siehe Foto) erhalten. Der Träger war O. Leffler, seit 1961 im Klub Woterkant. Auf der Nadel ist noch die Dienstnummer zu erkennen (6161).

Ich bitte um Veröffentlichung in der Klub Zeitung mit den Fragen: Wer war O.Leffler? Was ist der Hintergrund für die Verleihung der Nadel?

Vielen Dank Olaf Heinbockel

Unser Veranstaltungskalender für 2024

24. Januar 2024, 11.00 Uhr

Museum der Illusionen Hamburg

Lilienstraße 14 – 16; 20095 Hamburg

-14. Februar 2024, 11.00 Uhr mit Vortrag

Spicy's Gewürz Museum Speicherstadt

Am Sandtorkai 34; 20457 Hamburg

-21. März 2024; 16.00 – 17.30 Uhr

Hamburger Unterwelten e.V.

Burchardstraße 22; 20095 Hamburg

-17.April 2024; 11.00 Uhr

Deutsches Zusatzstoffmuseum

Auf der Brandshofer Schleuse 4; 20097 Hamburg

-11. Mai 2024, 13.00 – 16.00 Uhr,

Hafengeburtstag

Fahrt mit der "Elbe 3" auf der Elbe

-21. Mai 2024

Spargelessen auf Oelkers Bauernhof

Hof Cafe - Landsaal

Klausenburg 6; 21279 Wenzendorf

Zwischen Hollenstedt und Buchholz / Nordheide

-19. Juni 2024, 12.00 Uhr

Matjesessen im Restaurant „Finkenwerder Elbblick“

Focksweg 42; 21129 Hamburg Finkenwerder

-23.- 26. Juni 2024

Klub Reise nach Ostfriesland; „Landgasthaus Alte Post“,

Aurich-Ogenbargen, Esenser Straße 299



Der digitale Geburtstagsblumenstrauß für unsere Kameradinnen und Kameraden

Es hatten und haben Geburtstag:

Geburtstage von Oktober bis Dezember 2023

Oktober

Gerhard Pültz	82 Jahre
Dieter Schmid	78 Jahre
Peter Schwalme	83 Jahre
Uwe Kelch	82 Jahre
Artur Leffringhausen	83 Jahre
Gerhard Kosakowski	79 Jahre

November

Reginhard Rodegerdts	92 Jahre
Ingo Gote	69 Jahre
Robert Offner	76 Jahre
Cornelius Lohmann	78 Jahre
Jan-Peter Deeken	81 Jahre
Lothar Krüger	84 Jahre
Emilie Lotze	79 Jahre
Manfred Jürgen Bankert	85 Jahre
Joachim Peters	84 Jahre
Uwe Mollenhauer	63 Jahre

Dezember

Uwe Clemann	87 Jahre
Gisela Gosewinkel	77 Jahre
Elke Hintelmann-Preschel	74 Jahre
Dieter Diesing	86 Jahre
Manfred Slodowy	92 Jahre
Klaus Rogge	82 Jahre
Reinhold Knüppel	76 Jahre
Jürgen Rittgerodt	80 Jahre
Klaus Illing	68 Jahre

Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden und ehemaligen Kollegen

Ein neues Fotoquiz !

Wie heißt die Örtlichkeit dieses Foto?



Auflösung des Fotoquiz der September Ausgabe 2023.

Die Frage lautete:

Um welches 6-geschossiges Kaufmannshaus handelt es sich?

Es gab diesmal vier richtige Antworten und der Preis wurde auf unserem traditionellen Adventsessen am 22. November im Bundt's Hotel- und Gartenrestaurant ausgelost, durch unsere Glücksfee! Unser Gast aus der Wasserschutzpolizei Jessica Rayiett, zog und verlas den Gewinner. Der Preis ging an den anwesenden Kameraden **Uwe Rodewald**. Die Trostpreise (ein Getränk nach Wahl) gehen an die Kameradin **Heike Schäfer**, an die Kameraden **Knut Olaf Heinbockel** und **Klaus Kühl**.

Der Vorstand gratuliert ganz herzlich!

Wir freuen uns auf die nächste richtige Antwort unseres Fotoquiz! Bitte bis zum **15. Februar 2024** die richtige Lösung per E-Mail, WhatsApp oder SMS an den Vorstand senden.

Wir gratulieren zu folgenden Ereignissen



Unser Kamerad

PHM i.R. Richard Eustermann

ist am 12.11.2023 im Alter von 92 Jahren verstorben.

Seine letzte Dienststelle war LPV 24

Die Trauerfeier fand am 24.11.2023 auf dem Friedhof

St. Lorentz, Mühlenberg 8, Lübeck Travemünde statt.

Eine Seebestattung fand im engsten Familienkreis statt.

Am 18. November 2023 ist unser Kamerad

PHK i.R. Gerd Olaf Werner Krug

Im Alter von 81 Jahren verstorben.

Seine letzte Dienststelle war das 2002 WSPK 2

Die Urnenbeisetzung fand am 08.12.2023 auf dem

Waldfriedhof, Oberteichweg, in 22941 Jersbek und

die anschließende Trauerfeier um 15.00 Uhr, im Gemeindehaus Deleingsdorf, Op de Barg 2, 22941 Delingsdorf statt.

Am 05.12.2023 ist unser ehemaliger Kollge

EPHK i.R. Rolf Babener

Im Alter von 70 Jahren verstorben

Seine letzte Dienststelle war das WSPK 3

Die Urnenbeisetzung fand anonym statt.

**Wir werden unsere verstorbenen Kameraden
und ehemaligen Kollegen immer in einer sehr
guten Erinnerung behalten**

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2024



Wir wünschen unseren Kameradinnen und Kameraden sowie ihren Angehörigen, unseren aktiven Kolleginnen und Kollegen sowie unseren Ansprechpartnern aus der Polizeiführung und der Behördenleitung eine sehr schöne Adventszeitzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2024, bei bester Gesundheit!